

VIelfÄLTIGE ANGEbOTE:

- Sprachförderung mit bewährten Testverfahren, individuelle Förderkonzepte durch zusätzliches Personal, alltagsintegrierte Sprachförderung
- Entwicklungs- und Bildungsdokumentation
- Musikalische Früherziehung mit der Musikschule Bochum
- Offenes Elterncafé
- Elternsprechtage
- Elternaktionen (themenbezogene und interkulturelle Veranstaltungen, Feste und Ausflüge etc.)
- Gemeinsame Erziehung behinderter und nichtbehinderter Kinder
- Tagesausflüge (Zoo, Westfalenpark, Zeche Zollverein, Bergbaumuseum etc.)
- Hospitationsmöglichkeiten in der Einrichtung
- Sport für die Kinder mit der Bochumer KinderSportSchule (BoKiSS)
- Stadtteilspielgruppe
- Forschen und Experimentieren („Haus der kleinen Forscher“)
- „TigerKids“: Gesunde Ernährung, Bewegung und Entspannung
- Informationen zu Gesundheits- und Bewegungsangeboten im Stadtteil
- Informationen zur Kindertagespflege (Vermittlung von Tagesmüttern, Qualifizierung von Tagespflegepersonen, Babysitterdienste)
- Zusammenarbeit mit der Frühförderstelle Bochum
- Zahnprophylaxe durch das Gesundheitsamt Bochum
- Ergotherapie und Logopädie in der Einrichtung
- Beratungsangebote

UNSERE KOOPERATIONSPARTNER

- Familienbildungsstätte der Stadt Bochum
- Örtliche Kindertagespflege (SKF)
- Ambulantes Jugendhilfezentrum Süd
- Ev. Beratungszentrum für Ehe-, Erziehungs- und Lebensfragen
- Stadtbücherei Bochum-Querenburg
- Gemeinschaftsgrundschule Waldschule
- Grundschule Auf dem Alten Kamp
- Praxis für Ergotherapie und Logopädie im Uni-Center
- Migrationsdienst der AWO



Angebot:

3 Gruppen mit 65 Plätzen für Kinder im Alter von 2 – 6 Jahren

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 7.30 - 16.30 Uhr

Verbindung mit Bus und Bahn:

Bahnverbindung: U35

Haltestelle: Ruhr-Universität

Busverbindung zur Einrichtung: 356, 372

Haltestelle: Auf der Papenburg

Ansprechpartner: Jörg Möller

Adresse:

Gropiusweg 14

44801 Bochum - Querenburg

Tel./Fax: 02 34 / 70 64 54

Email-Kontakt: j.moeller@awo-ruhr-mitte.de

Internet: www.awo-ruhr-mitte.de



Wir sind für Sie da



Familienzentrum
Gropiusweg



KINDER SIND UNSERE ZUKUNFT

Familienzentrum
Gropiusweg

KINDER SIND UNSERE ZUKUNFT

Die Arbeiterwohlfahrt betreibt in Bochum und Herne Kindertageseinrichtungen als Kindergärten, Kindertagesstätten mit Betreuung von Kindern unter drei Jahren, von drei bis sechs Jahren und Schulkindern, integrative Einrichtungen, Spielgruppen, Familienzentren sowie Horte und Offene Ganztagsgrundschulen.

Die Arbeiterwohlfahrt als freier, unabhängiger Verband der Wohlfahrtspflege führt seit ihrem Bestehen Kindertageseinrichtungen und baut Betreuungsangebote für Kinder bedarfsgerecht aus. Ihr Ziel ist es, die Lebensbedingungen und Entwicklungschancen von Kindern und Familien zu unterstützen und zu verbessern.

Generell fühlt sich die Arbeiterwohlfahrt den Werten Solidarität, Toleranz, Freiheit, Gleichheit und Gerechtigkeit verpflichtet. Dementsprechend bietet sie mit ihren Einrichtungen eine Dienstleistung von hoher Qualität für Kinder und ihren Familien an, ohne Unterschiede nach konfessioneller, kultureller oder nationaler Zugehörigkeit. Dies gilt gleichermaßen für die gemeinsame Erziehung behinderter und nichtbehinderter Kinder.



FAMILIENZENTRUM - OFFEN FÜR ALLE

Familienzentren stellen neben dem klassischen Angebot der Bildung, Betreuung und Erziehung als Kindertageseinrichtung weitere Angebote der Beratung, Unterstützung und Bildung von Familien bereit. Um dies zu gewährleisten, kooperieren Familienzentren mit Familienbildungsstätten, Familienberatungsstellen und anderen Einrichtungen im Stadtteil. Frühe Beratung, Information und Hilfe soll so für Eltern über die Alltagsnähe der Kindertageseinrichtung leichter zugänglich gemacht werden. Stärken und Schwächen der Kinder können hier frühzeitig erkannt und Hilfen den Eltern rechtzeitig und unkompliziert angeboten werden. Familienzentren bieten ein offenes Angebot für alle Familien im Stadtteil und vernetzen Angebote vor Ort.

WIR ÜBER UNS

In einer Wohnsiedlung im Stadtteil Bochum-Querenburg, nahe der Ruhr-Universität und des Laerholzwaldes, bildet unsere Einrichtung den informellen, multikulturellen und gesellschaftlichen Mittelpunkt. Die Einrichtung verfügt über vier helle Gruppenräume plus Nebenräume, die als Intensiv-, Erlebnis- und Bewegungsbereich genutzt werden.

Alle Gruppenräume sind ebenerdig und können in unserer integrativen Einrichtung von Rollstuhlfahrern ohne Hilfestellung erreicht werden.

Die Turnhalle im Souterrain bietet den Kindern gruppenübergreifend Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten und wird für therapeutische Angebote genutzt.

Je nach Stundenbuchung (35/45 Stunden wöchentlich) erziehen, bilden und betreuen wir 65 Kinder im Alter von 2-6 Jahren, in der Zeit von 7.30 Uhr – 16.30 Uhr. Selbstverständlich bieten wir auch eine Mahlzeit über unseren Lieferanten „Apetito“ für die Kinder an. Die intensive Sprachförderung wird in unserer Einrichtung alltagsintegriert auf Gruppenebene und gruppenübergreifend von zusätzlichem Personal durchgeführt, welches ein spezielles Sprachförderkonzept für die Kinder entwickelt hat.

Um die Kinder optimal auf die Schule vorzubereiten, kooperieren wir mit den im Einzugsgebiet liegenden Schulen. Gegenseitiges Hospitieren, gemeinsame Fortbildungen und Veranstaltungen für Eltern und Kinder sorgen für einen guten Übergang in die Grundschule.

Aufgrund der Vielfalt verschiedener Nationen ist das gegenseitige Akzeptieren, Tolerieren und Respektieren primärer Bestandteil unserer Arbeit. Dies geschieht sowohl situationsorientiert als auch in Projektarbeiten. Wir gehen intensiv und individuell auf die Bedürfnisse und Lebenssituationen der Kinder und Familien ein.

In Zeiten zunehmender außerfamiliärer Betreuung ist es unser Ziel, bei den Kindern ein emotionales Wohlbefinden durch ein partnerschaftliches Miteinander im gemeinsamen Alltag zu erreichen.



KINDER SIND UNSERE ZUKUNFT

Familienzentrum
Gropiusweg